Küstenschutzmaßnahme hinterließ Sandloch in den Dünen

Beigetragen von S.Erdmann am 12. Okt 2020 - 12:29 Uhr

Die vom NLWKN durchgeführte Küstenschutzmaßnahme an der Billspitze (JNN berichtete) ist zwischenzeitlich abgeschlossen, die Baufahrzeuge wurden über den Strand zum Kalfamer gebracht und von dort nach Norderney zu weiteren Bauarbeiten verschifft. Der in den Dünen als Schutz eingebrachte Sand wurde mit Heu abgedeckt, im sogenannten Kräutertal ist hingegen ein riesiges Sandloch übrig geblieben, aus dem weiterer Sand herausgeweht wird. Das Loch selbst, welches zu einem sogenannten Tiefbiotop werden soll, reicht bis wenige Meter an die in dem Bereich ohnehin schwache Abbruchkante vom Strand heran.
JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

